

Ressort: Politik

Laschet: "Kein Politikwechsel" von Schwarz-Gelb zu Schwarz-Rot

Berlin, 17.12.2013, 02:00 Uhr

GDN - Der stellvertretende CDU-Vorsitzende Armin Laschet sieht in dem Wechsel von Schwarz-Gelb zur großen Koalition keine maßgebliche Veränderung der Regierungspolitik. "Vieles, was wir mit der FDP begonnen haben, wird jetzt fortgesetzt. Es gibt keinen Politikwechsel, sondern viel Kontinuität", sagte Laschet der "Welt".

Er wisse nicht, woher die Jubelstimmung der SPD komme. "Der Koalitionsvertrag kann nicht der Grund sein." Die geplante abschlagsfreie Rente nach 45 Beitragsjahren bezeichnete Laschet als den einzigen Punkt im gesamten Koalitionsvertrag, "bei dem man überhaupt vermuten könnte, dass wir uns auf SPD-Wünsche zubewegt haben". Er betonte: "Alles andere hätten wir auch mit der FDP so geregelt." Er räumte allerdings ein, dass die Energiewende "nur in einer großen Koalition" gelinge. "Wir müssen sicherstellen, dass Deutschland Industrieland bleibt. Wir brauchen bezahlbaren Strom. Das ist die wichtigste Aufgabe", sagte der nordrhein-westfälische CDU-Landeschef weiter.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-27001/laschet-kein-politikwechsel-von-schwarz-gelb-zu-schwarz-rot.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619